

Kostenlose Führungen durch die Dauerausstellung  
Jeden Sonntag um 14:30 Uhr, Dauer: ca. 1 Std., sowie  
Ostermontag, 1. Mai, Pfingstmontag & 3. Oktober.

Bei allen Veranstaltungen: Treffpunkt an der Kasse, wenn  
nicht anders angegeben.

Programme im Außenbereich des Emsland Moormuseums  
erfordern festes Schuhwerk und wettergerechte Kleidung.

## Neu 2020 Sonntags 11:00 - 17:00 Uhr

**Museum lebendig, aktiv und im Dialog**  
Museumsobjekte reden nicht. Sie erklären sich für gewöhnlich  
auch nicht aus sich heraus. Das ist bei der Fülle an Objekten  
in den Ausstellungen vielleicht auch gar nicht so schlecht.  
Doch manchmal, manchmal möchte man schon erfahren,  
warum gerade dieses Objekt in der Vitrine steht, wie  
die Maschine aus dem 18. Jahrhundert funktioniert oder  
warum im Museumsgarten keine Tomaten wachsen. Eine  
Hörführung liefert zwar weitere Informationen, Fragen beant-  
wortet sie jedoch auch nicht.

Das Emsland Moormuseum bietet daher ab 2020 die  
Gelegenheit, die Ausstellungen, das Außengelände mit dem  
Siedlerhof, dem Museumsgarten und der Obstbaumwiese  
oder aber die Hochmoorfläche mit der Wiedervermässung,  
interaktiver zu erleben. Mitarbeitende des Museums, sind  
sonntags vor Ort und helfen, das Museum lebendiger und  
dialogfähiger zu machen.

## Februar



### Sa. 29.02. 10:00 Uhr Dauer: ca. 4 Std.

siehe auch  
Veranstaltungen am  
Mi. 20.05.  
So. 23.08.  
Mi. 30.09.

Workshop  
**Obstbaumschnittkurs**  
**Michael Theiss (Pomologe)**  
Gute Luise, Renette von Blenheim, Clapps Liebling sind nur  
einige von mehr als 25 unterschiedlichen alten Obstbaum-  
sorten, die seit einigen Jahren auf den Streuobstwiesen  
am Siedlerhof des Emsland Moormuseums wachsen. Der  
Obstbaumexperte Michael Theiss erklärt in diesem Kurs die  
Vorzüge alter Obstsorten und demonstriert die Techniken  
und Besonderheiten des Baumschnittes. Es werden sowohl  
die grundlegenden Schnittmaßnahmen bei Altbeständen als  
auch bei Neuanpflanzungen vermittelt. Die Veredelung von  
Obstgehöhlen wird ebenfalls erläutert.

Bitte vorher anmelden, begrenzte Teilnehmerzahl! Gebühr: 25,- Euro  
(inkl. Kaffee/Tee) Bitte bringen Sie Werkzeuge mit, die sie auch zu  
Hause zum Baumschnitt benutzen.

## März

### Mi. 18.03. 16:00 Uhr Dauer: ca. 2 Std.

siehe auch  
Veranstaltungen am  
So. 05.07.  
Mi. 07.10.

Kinderaktion  
**Honig- und Wildbienen im Frühling**  
**Janna Gerken, Museumspädagogik**  
Zu Beginn des Frühlings erwachen unsere Honigbienen aus  
ihrer Winterruhe. Die Winterbienen, die seit sechs Monaten  
im Dunkeln saßen, fliegen nun zum ersten Mal aus und sehen  
die Welt außerhalb der Beute. Aber auch Wildbienen und die  
restliche Insektenwelt werden nun immer aktiver, denn die  
ersten Frühlingsboten erblühen. Wir beobachten gemeinsam  
Honigbienen und ihre wilden Verwandten, entdecken, was sie  
schon zu essen finden, und bauen gemeinsam Insektenhotels.  
Kommt vorbei und werdet Insektenretter.  
Für Kinder von 6-12 Jahren. Bitte vorher anmelden!  
Gebühr: 2,- Euro pro Person (Materialkosten)



## So. 08.03.

Eröffnung  
11:00 Uhr

bis zum 01.11.2020

Zur Ausstellung er-  
scheint ein Katalog.

Sonderausstellung  
**Ein Moos-Herbarium kommt ins Museum**  
Im Jahr 2018 übernahm das Emsland Moormuseum ein für  
die Region einzigartiges Moos-Herbarium aus privater Hand.  
Waren solche Sammlungen in früheren Zeiten ein wichtiger  
Bestandteil der naturwissenschaftlichen Forschung und  
Erhaltung, erscheinen die mit getrockneten Pflanzen gefüllten  
Kapseln und Umschläge aus heutiger Sicht gegenüber  
modernem Verfahren oftmals antiquiert. Doch gerade vor  
dem Hintergrund aktueller gesellschaftlicher Debatten um  
Klima- und Umweltschutz können Herbarien einen wichtigen  
Beitrag zum Verständnis von Biodiversität in historischen Zu-  
sammenhängen leisten und daraus wichtige Impulse für das  
Hier und Jetzt liefern. Die Ausstellung präsentiert das Moos-  
Herbarium, ordnet es in den Kontext der Sammlungen des  
Emsland Moormuseums ein und erzählt die Geschichte von  
Pflanzensammlungen im Allgemeinen.  
Gebühr: Museumseintritt, Eintritt zur Ausstellungsöffnung frei

## Do. 19.03.

19:00 Uhr

Vortrag  
**Moore in Niedersachsen**  
**Archive für die Rekonstruktion von Klima-,  
Vegetations- und Siedlungsveränderungen**  
**PD Dr. Holger Freund, Universität Oldenburg, Geoökologie**  
Moore waren einst eine typische Landschaftsform, die  
nacheiszeitlich vor rund 12.000 Jahren entstand und rund  
ein Drittel Nordwesteuropas bedeckte. Bodenbeschaffenheit,  
Vegetation und Tierwelt bildeten über Jahrtausende ein  
sensibles Ökosystem aus feuchtigkeitsliebenden Pflanzen.  
Moore speichern nicht nur Wasser und Kohlenstoff, sondern  
auch Geschichte. Die Analyse von Bodenproben (Bohrker-  
nen) und Pflanzenpollen gibt Aufschluss darüber, welche  
Pflanzen in der Umgebung wuchsen und wann der Mensch  
began, seine Umwelt zu verändern. Der Vortrag erläutert die  
Veränderung von Landschaft und erklärt die uns heute zur  
Verfügung stehenden Untersuchungsmethoden.  
Gebühr: Eintritt frei



## So. 22.03.

11:00 - 17:00 Uhr

Familienaktion  
**Moore müssen nasch**  
**Janna Gerken, Museumspädagogik**  
Moore sind weder See noch Land, sie sind vom Wasser  
abhängige Lebensräume. Ohne Wasser können Moore nicht  
entstehen und nicht bestehen, denn im Wasser sind die Nähr-  
stoffe, die Moorpflanzen zum Wachsen und Leben benöti-  
gen. Hochmoore, die keinen Kontakt mehr zum Grundwasser  
besitzen und nur mit Regenwasser versorgt werden, sind  
sogar extrem nährstoffarm. Gewöhnliche Pflanzen können in  
diesen Mooren nicht existieren, nur die Torfmoose, die sich beson-  
ders angepasst haben, wie die Torfmoose, leben hier.  
Begleitend zur Sonderausstellung „Moos-Herbarium“  
finden für Familien Themenführungen, Experimentier- und  
Bastelaktionen statt, die zum Kennenlernen und Erforschen  
einer ganz besonderen Pflanze einladen.  
Gebühr: Museumseintritt



## April

Fr. 10.04.

Saisonstart  
**Die Feldbahn fährt wieder!**  
Abfahrtszeiten:  
Dienstag – Samstag 11:30, 14:30 und 16:00 Uhr  
Sonn- & Feiertage 11:00, 13:00, 14:00, 15:00 und 16:00 Uhr  
Gruppenfahrten bitte gesondert buchen.  
Gebühr: Museumseintritt plus Feldbahn (begrenzte Kartenkontingent  
und witterungsabhängig)



## Sa. 11.04.

15:00 Uhr

Dauer: ca. 2 Std.

Kinderaktion  
**„Küken im Tontopf“**  
**Ute Dederer, Museumspädagogik**  
An den vorüberstehenden Tagen gibt es im Moormuseum viel zu  
entdecken. An diesem Nachmittag gehen wir auf Erkun-  
dungstour zu unseren Osterlammern, suchen nach ersten  
Frühlingsboten und nutzen anschließend unseren Steinofen,  
um süße Osterküken im Tontopf zu backen. Keine richtigen  
Küken natürlich, sondern leckeren Kuchen, der sich am Oster-  
sonntag bestimmt gut auf dem österlichen Kaffeetisch macht.  
Für Kinder von 6-12 Jahren. Bitte vorher anmelden!  
Gebühr: 2,- Euro pro Person (Materialkosten)



Jürgen Reich

## Mi. 24.06.

16:00 Uhr

Dauer: ca. 2 Std.

Kinderaktion  
**Dampf und andere Energieformen**  
**Janna Gerken, Museumspädagogik**  
Wir alle nutzen Energie – jeden Tag, direkt und indirekt. Doch  
woher kommt eigentlich unser Strom? Wie werden wir mit  
Energie versorgt? Und wie war das eigentlich früher? Was ist  
eine Dampfmaschine? Warum war sie für die Menschen im  
Emsland und die Arbeit im Moor so wichtig? Wir entdecken  
die dampfbetriebenen Lokomotive und den größten Tiefpflug  
der Welt im Museum. Danach machen wir uns an der  
Experimentierstation daran, das Geheimnis des Dampfes zu  
lüften, erfahren Spannendes zur Geschichte der Stromerzeu-  
gung und überlegen, wie zukünftig mit Energie umgegangen  
werden muss.  
Für Kinder von 6-12 Jahren. Bitte vorher anmelden!  
Gebühr: 2,- Euro pro Person (Materialkosten)



## September

Mi. 09.09.

16:00 Uhr

Dauer: ca. 2 Std.

Kinderaktion  
**Unser Siedlergarten im Herbst**  
**Anna Lingers, Museumspädagogik**  
Nun haben sich unsere Mühen im Siedlergarten endlich  
gelohnt. Es ist Erntezeit. Ein letztes Mal machen wir uns die  
Hände schmutzig und buddeln die „Erdschätze“ aus, um  
aus ihnen eine köstliche Herbstsuppe im alten Siedlerhaus zu  
kochen. Diesen Genuss wollt ihr Euch nicht entgehen lassen?  
Dann kommt vorbei.  
Für Kinder von 6-12 Jahren. Bitte vorher anmelden!  
Gebühr: 2,- Euro pro Person (Materialkosten)

## Sa. 19.09.

16:00 Uhr

Dauer: ca. 4 Std.

Workshop  
**Obstbaumpflegekurs**  
**Michael Theiss (Pomologe)**  
Altälder Pfannkuchenapfel, Celler Dickstiel und Schöner  
aus Herrnhut, sind nur einige der alten Obstbaumsorten des  
Emsland Moormuseums, die der Obstbaumexperte Michael  
Theiss durch Begutachtung und Verkostung bestimmen wird.  
Der Pomologe gibt in diesem Kurs eine Einführung in seine  
Arbeit. Außerdem behandelt er die Begutachtung und Bestim-  
mung von Schadbildern an Obstbäumen. Gerne können  
hierfür auch Obst (immer mit Blatt) und Schadbispiele aus dem  
eigenen Obstgarten mitgebracht werden.  
Bitte vorher anmelden, begrenzte Teilnehmerzahl!  
Treffpunkt: Kasse, Gebühr: 25,- Euro (inkl. Kaffee/Tee)



Weitere Veranstaltungen sowie die  
Kinderferienprogramme auf unserer Internetseite:  
[www.moormuseum.de](http://www.moormuseum.de)

## Juli

So. 05.07.

11:00 - 17:00 Uhr

siehe auch  
Veranstaltungen am  
Mi. 04.03.  
Mi. 07.10.



Familienaktion  
**Aktionstag „Rund um die Biene“**  
**Andrea Haverkamp-Bergholz, Museumspädagogik**  
Am Tag der Deutschen Imkerei dreht sich bei uns alles „Rund  
um die Biene“ – die Wild- und die Honigbienen. Bienen  
nehmen durch ihre enorme Bestäubungsleistung eine Schlüs-  
selrolle für die biologische Vielfalt ein und sind gleichzeitig  
für unsere Nahrungsmittelproduktion unersetzbar. Durch  
die Intensivierung der Landwirtschaft und das Verschwinden  
der Blumen in unserer Landschaft haben es die Bienen nicht  
leicht. Sie finden oftmals keine Nahrung mehr oder sterben an  
Umweltgiften. In einem bunten Rahmenprogramm mit  
vielen Mitmachaktionen „Rund um die Biene“ zeigen wir  
Euch, wie den Bienen geholfen werden kann. Die neue  
Bienen-Plattform des Museums wird eröffnet und der erste  
Frühjahrsong des Emsland Moormuseums verkostet.  
Gebühr: Museumseintritt

## Mi. 08.07.

16:00 Uhr

Dauer: ca. 2 Std.

siehe auch  
Veranstaltungen am  
Mi. 29.04.  
Mi. 09.09.



Kinderaktion  
**Unser Siedlergarten im Sommer**  
**Anna Lingers, Museumspädagogik**  
Liebe kleine Gartenfreunde, nun zeigt sich, ob wir im Frühling  
alles im Garten gut vorbereitet haben. Viele Pflanzen blühen,  
das Gemüse wächst, Bienen und Schmetterlinge bestäuben  
die Blüten. Es lassen sich tatsächlich schon die ersten Beeren  
an den Obststräuchern ernten und vermachen. Natürlich ist  
auch Sommertags im Garten etwas zu tun. Ihr habt Lust, die  
ersten Früchte unserer Bemühungen aus dem Frühling zu  
ernten und den Garten zu pflegen, dann kommt vorbei!  
Für Kinder von 6-12 Jahren. Bitte vorher anmelden!  
Gebühr: 2,- Euro pro Person (Materialkosten)



## So. 20.09.

11:00 - 17:00 Uhr

Familienaktion  
**Tag des Geotops**  
Auf gemeinsamer Pfannkuchenapfel, Celler Dickstiel und Schöner  
erfahren wir, was Moore eigentlich sind, wie sie entstanden  
und warum sie heute in Deutschland fast verschwunden sind,  
was sie uns über die Geschichte des Emslandes verraten und  
warum man manchmal im Moor auch einen Schatz findet.  
**- Torf als Energieträger**  
**Dr. Michael Haverkamp (Direktor, Emsland Moormuseum)**  
Die jahrhundertelange Nutzung der Torfe zur Energieerzeugung  
(vom Herdfeuer bis zum Kraftwerk) sowie in Landwirtschaft  
und Gartenbau, ließ die Moore als Naturraum weitestgehend  
verschwinden. Heute finden sich nur noch 5% der Moore  
Deutschlands in naturnahem Zustand, der Rest ist stark dege-  
neriert, befindet sich nach Torfabbau in der Wiedervermässung  
oder ist landwirtschaftlich genutzt. Der Vortrag erläutert diese  
Entwicklung und diskutiert die heutige Situation.  
Gebühr: Museumseintritt

Kurzvorträge im  
Vortragsraum/Kino  
11:30 und  
15:30 Uhr

## So. 26.04.

Eröffnung  
11:00 Uhr

bis zum 19.07.2020

In der Ausstel-  
lungsreihe FOKUS  
MOOR beleuchten  
wir die Situation  
von Mooren auf  
deutscher und euro-  
päischer Ebene.

So. 26.04.

11:00 Uhr

bis zum 19.07.2020

In der Ausstel-  
lungsreihe FOKUS  
MOOR beleuchten  
wir die Situation  
von Mooren auf  
deutscher und euro-  
päischer Ebene.

So. 26.04.

11:00 Uhr

bis zum 19.07.2020

In der Ausstel-  
lungsreihe FOKUS  
MOOR beleuchten  
wir die Situation  
von Mooren auf  
deutscher und euro-  
päischer Ebene.

So. 26.04.

11:00 Uhr

bis zum 19.07.2020

In der Ausstel-  
lungsreihe FOKUS  
MOOR beleuchten  
wir die Situation  
von Mooren auf  
deutscher und euro-  
päischer Ebene.

So. 26.04.

11:00 Uhr

bis zum 19.07.2020

In der Ausstel-  
lungsreihe FOKUS  
MOOR beleuchten  
wir die Situation  
von Mooren auf  
deutscher und euro-  
päischer Ebene.

So. 26.04.

11:00 Uhr

bis zum 19.07.2020

In der Ausstel-  
lungsreihe FOKUS  
MOOR beleuchten  
wir die Situation  
von Mooren auf  
deutscher und euro-  
päischer Ebene.

So. 26.04.

11:00 Uhr

bis zum 19.07.2020

In der Ausstel-  
lungsreihe FOKUS  
MOOR beleuchten  
wir die Situation  
von Mooren auf  
deutscher und euro-  
päischer Ebene.

So. 26.04.

11:00 Uhr

bis zum 19.07.2020

In der Ausstel-  
lungsreihe FOKUS  
MOOR beleuchten  
wir die Situation  
von Mooren auf  
deutscher und euro-  
päischer Ebene.

So. 26.04.

11:00 Uhr

bis zum 19.07.2020

In der Ausstel-  
lungsreihe FOKUS  
MOOR beleuchten  
wir die Situation  
von Mooren auf  
deutscher und euro-  
päischer Ebene.

So. 26.04.

11:00 Uhr

bis zum 19.07.2020

In der Ausstel-  
lungsreihe FOKUS  
MOOR beleuchten  
wir die Situation  
von Mooren auf  
deutscher und euro-  
päischer Ebene.

So. 26.04.

11:00 Uhr

bis zum 19.07.2020

In der Ausstel-  
lungsreihe FOKUS  
MOOR beleuchten  
wir die Situation  
von Mooren auf  
deutscher und euro-  
päischer Ebene.

So. 26.04.

11:00 Uhr

bis zum 19.07.2020

In der Ausstel-  
lungsreihe FOKUS  
MOOR beleuchten  
wir die Situation  
von Mooren auf  
deutscher und euro-  
päischer Ebene.

So. 26.04.

11:00 Uhr

bis zum 19.07.2020

In der Ausstel-  
lungsreihe FOKUS  
MOOR beleuchten  
wir die Situation  
von Mooren auf  
deutscher und euro-  
päischer Ebene.

So. 26.04.

11:00 Uhr

bis zum 19.07.2020

In der Ausstel-  
lungsreihe FOKUS  
MOOR beleuchten  
wir die Situation  
von Mooren auf  
deutscher und euro-  
päischer Ebene.

So. 26.04.

11:00 Uhr

bis zum 19.07.2020

In der Ausstel-  
lungsreihe FOKUS  
MOOR beleuchten  
wir die Situation  
von Mooren auf  
deutscher und euro-  
päischer Ebene.

So. 26.04.

11:00 Uhr

bis zum 19.07.2020

In der Ausstel-  
lungsreihe FOKUS  
MOOR beleuchten  
wir die Situation  
von Mooren auf  
deutscher und euro-  
päischer Ebene.

So. 26.04.

11:00 Uhr

bis zum 19.07.2020

In der Ausstel-  
lungsreihe FOKUS  
MOOR beleuchten  
wir die Situation  
von Mooren auf  
deutscher und euro-  
päischer Ebene.

So. 26.04.

11:00 Uhr

bis zum 19.07.2020

In der Ausstel-  
lungsreihe FOKUS  
MOOR beleuchten  
wir die Situation  
von Mooren auf  
deutscher und euro-  
päischer Ebene.

So. 26.04.

11:00 Uhr

bis zum 19.07.2020

In der Ausstel-  
lungsreihe FOKUS  
MOOR beleuchten  
wir die Situation  
von Mooren auf  
deutscher und euro-  
päischer Ebene.

## So. 26.04.

Eröffnung  
11:00 Uhr

bis zum 19.07.2020

In der Ausstel-  
lungsreihe FOKUS  
MOOR beleuchten  
wir die Situation  
von Mooren auf  
deutscher und euro-  
päischer Ebene.

So. 26.04.

11:00 Uhr

bis zum 19.07.2020

In der Ausstel-  
lungsreihe FOKUS  
MOOR beleuchten  
wir die Situation  
von Mooren auf  
deutscher und euro-  
päischer Ebene.

So. 26.04.

11:00 Uhr

bis zum 19.07.2020

In der Ausstel-  
lungsreihe FOKUS  
MOOR beleuchten  
wir die Situation  
von Mooren auf  
deutscher und euro-  
päischer Ebene.

So. 26.04.

11:00 Uhr

bis zum 19.07.2020

In der Ausstel-  
lungsreihe FOKUS  
MOOR beleuchten  
wir die Situation  
von Mooren auf  
deutscher und euro-  
päischer Ebene.

So. 26.04.

11:00 Uhr

bis zum 19.07.2020

In der Ausstel-  
lungsreihe FOKUS  
MOOR beleuchten  
wir die Situation  
von Mooren auf  
deutscher und euro-  
päischer Ebene.

So. 26.04.

11:00 Uhr

bis zum 19.07.2020

In der Ausstel-  
lungsreihe FOKUS  
MOOR beleuchten  
wir die Situation  
von Mooren auf  
deutscher und euro-  
päischer Ebene.

So. 26.04.

11:00 Uhr

bis zum 19.07.2020

In der Ausstel-  
lungsreihe FOKUS  
MOOR beleuchten  
wir die Situation  
von Mooren auf  
deutscher und euro-  
päischer Ebene.

So. 26.04.

11:00 Uhr

bis zum 19.07.2020

In der Ausstel-  
lungsreihe FOKUS  
MOOR beleuchten  
wir die Situation  
von Mooren auf  
deutscher und euro-  
päischer Ebene.

So. 26.04.

11:00 Uhr

bis zum 19.07.2020

In der Ausstel-  
lungsreihe FOKUS  
MOOR beleuchten  
wir die Situation  
von Mooren auf  
deutscher und euro-  
päischer Ebene.

So. 26.04.

11:00 Uhr

bis zum 19.07.2020

In der Ausstel-  
lungsreihe FOKUS  
MOOR beleuchten  
wir die Situation  
von Mooren auf  
deutscher und euro-  
päischer Ebene.

So. 26.04.

11:00 Uhr

bis zum 19.07.2020

In der Ausstel-  
lungsreihe FOKUS  
MOOR beleuchten  
wir die Situation  
von Mooren auf  
deutscher und euro-  
päischer Ebene.

So. 26.04.

## Fahrten ab 10.04.20

Fahrtzeiten der Feldbahn: Di. - Sa. 11:30, 14:30, 16:00,  
Sonn- & Feiertage 11:00, 13:00, 14:00, 15:00 & 16:00 Uhr.



## Zentrum im Naturpark Moor

Ein zentraler Anziehungspunkt im Bourtanger Moor, das mit über 2.000 km<sup>2</sup> das größte zusammenhängende Hochmoor Europas bildete, ist das Emsland Moormuseum in Geeste. Das im Naturpark Moor-Veenland, in Nachbarschaft zu den Niederlanden liegende Museum, fungiert als Naturparkzentrum sowie als außerschulischer Lernort und bildet eine Basis für Ausflüge in die Moore der Region.



## Es gibt immer einen Grund

Ob Sie von einer Wanderung, einer Radtour, aus Anlass eines Familienausfluges oder aber „nur so“ zu uns kommen, wir werden Ihnen den Aufenthalt im Emsland Moormuseum so angenehm wie möglich gestalten. Die Mitarbeiter/innen des Museums beantworten gerne Ihre Fragen und helfen, wo immer dies möglich ist.

Die Emsland Touristik sowie die örtlichen Touristikbüros helfen Ihnen gerne bei Übernachtungsfragen und sind bei der Urlaubsplanung in der Region behilflich.

Informationen zum Naturpark Moor-Veenland:  
naturpark-moor.eu

## Vor allem auch für Kinder

Im Jahre 1999 entstand auf dem Museumsgelände eine Siedlerstelle aus den 1930er Jahren. Diese beherbergt alte Haustierrassen aus der Region und ist für kleine und große Gäste immer wieder die erste Anlaufstelle bei einem Museumsbesuch. Vom Aussterben bedrohte Tiere wie die Bentheimer Schafe und Schweine haben hier ein Zuhause gefunden. Es gibt aber auch sonst auf dem Siedlerhof viel zu entdecken. Der für das Überleben der Siedler so wichtige Garten zeigt heute weitestgehend unbekannte Gemüsesorten und weckt Erinnerungen. Die mit dem Gütesiegel „Arche-Hof“ ausgezeichnete Siedlerstelle gewährt einen Einblick in den entbehrungsreichen Alltag einer durch Handarbeit geprägten Lebenswelt.

## Spannend erzählt

Zwei moderne Gebäude mit über 2.500 m<sup>2</sup> Ausstellungsfläche laden zu Zeitreisen in vergangene Lebens- und Arbeitswelten ein. Die Ausstellungen geben Auskunft über den Lebensraum Moor und dessen Besiedlung. Anhand erhaltener Torfabbau- und Verarbeitungsmaschinen wird die mühselige Arbeit im Moor, aber auch der technische Fortschritt im Widerstreit mit dem Naturschutz dokumentiert. Das Emsland Moormuseum ist mit seinen umfangreichen Sammlungen das führende Moormuseum in Europa. Ein über 30 ha großes Außengelände mit einer renaturierten Hochmoorfläche, kann zu Fuß oder mit Hilfe einer Feldbahn erkundet werden.

**museumpreis**

Member of  
**European Route of Industrial Heritage**



# Emsland Moormuseum

## GESCHICHTE UND NATUR ERLEBEN

## Museumscafé

Im Museumscafé warten regionale Spezialitäten wie Buchweizenpfannkuchen oder Bratwürste vom Bunten Bentheimer Schwein oder Bentheimer Landschaft auf Sie. Nachmittags haben wir immer eine große Auswahl verschiedener Kuchen, Sonntags gibt es Buchweizentorten. Bei schönem Wetter lockt zudem der Biergarten und auf die Kinder wartet der Spielplatz. Wir verwenden ausschließlich Bio- und regionale Produkte sowie die Erzeugnisse (Gemüse, Fleisch) vom Siedlerhof des Museums. Das Café, wie das gesamte Museum, wirtschaften im Sinne der nachhaltigen Entwicklung. Geöffnet: 12.00-17.00 Uhr / Februar, März: nur Sa. & So. April - Oktober: täglich, Montag Ruhetag (außer an Feiertagen)

Geestmoor 6  
49744 Geeste - Groß Hesepe  
Telefon: 05937 / 709990  
kontakt@moormuseum.de



moormuseum.de

## Öffnungszeiten 2020

Das Emsland Moormuseum ist in der Zeit vom 29. Februar bis zum 1. November geöffnet. Museum: täglich von 10.00 bis 18.00 Uhr und nach Vereinbarung, Montag Ruhetag (außer an Feiertagen).

Für Gruppen auf Anfrage erweiterte Öffnungszeiten auch in den Wintermonaten möglich.



## Eintrittspreise

<b>Einzelbesucher</b>	
Erwachsene	6,00 €
Kinder/Ermäßig	3,00 €
Familien (max. 4 Kinder)	14,00 €
<b>Gruppen (ab 14 Personen)</b>	
Erwachsene	5,00 €
Kinder/Ermäßig	2,50 €
Führung (bis 25 Personen)	40,00 €
<b>Feldbahnfahrt</b>	
Erwachsene	2,00 €
Kinder/Ermäßig	1,00 €
<b>Jahreskarte</b>	
Familien (Eltern und Kinder)	28,00 €
Generationen (Großeltern und Enkelkinder)	28,00 €
Twin (Eine fest eingetragene Person & variabel eine weitere Person)	28,00 €
Einzel (ein Erwachsener)	14,00 €
Jugend (Kinder ab 6 Jahren, Schüler, Studenten)	8,00 €
<b>Gruppenprogramme</b>	
Unsere Gruppenprogramme, die pädagogischen Angebote für Schulen und Kindergärten sowie Kindergeburtstagsprogramme finden Sie im Internet unter: moormuseum.de	

Fotos: Emsland Moormuseum; Haverkamp, Groß-Hesepe; Schöning, Meppen; Arendt, Münster



- 1 Ausstellungshalle 1/Kasse
- 2 Museumscafé/Spielplatz
- 3 Bahnhof Feldbahn
- 4 Siedlerhof
- 5 Obstbaumwiese
- 6 Ausstellungshalle 2
- 7 Plattform 1, Flora und Fauna
- 8 Plattform 2, Besiedlung
- 9 Plattform 3, Renaturierung
- 10 Plattform 4, Bienen



## Jahresprogramm 2020

GESCHICHTE UND NATUR ERLEBEN